

August 2023

**Antrag der CDU Fraktion zur Gründung einer interfraktionellen Arbeitsgruppe
"zukunftsfähige Energieversorgung"**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir die Gründung einer interfraktionellen Arbeitsgruppe mit dem Themenschwerpunkt „zukunftsfähige Energieversorgung“.

Die Förderung nachhaltiger und resilienter Energiekonzepte sowie die effiziente Nutzung von Energie sind von essenzieller Bedeutung, um ökologische, ökonomische und soziale Ziele in unserer Gemeinde zu sichern. Dabei setzt die AG sich zum Ziel, Entwicklungen im Bereich Energieversorgung auf Landes-, Bundes und EU-Ebene zu beobachten, Erfahrungen untereinander auszutauschen und Informationen zu bündeln.

Gemeinsam entwickelte Handlungsempfehlungen und Ideen werden danach in die Fraktionen und Ausschüsse getragen, um dort den politischen Findungsprozess zu durchlaufen.

Zielsetzung: Die Arbeitsgruppe " zukunftsfähige Energieversorgung" soll sich mit folgenden Zielen befassen:

1. Identifizierung von Möglichkeiten zur Reduzierung des Energieverbrauchs und zur Steigerung der Energieeffizienz in öffentlichen Einrichtungen, Unternehmen und privaten Haushalten.
2. Erarbeitung von Strategien zur verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien, wie Solarenergie, Windenergie, Tiefengeothermie und Biomasse, in unserer Gemeinde.
3. Zusammenarbeit u.a. mit verschiedenen Partner, Verbänden, Experten und Anstalten des öfftl. Rechts.
4. Identifizierung von Förderkulissen in Zusammenarbeit mit diesen Experten.
5. Ganzheitliche kommunale Wärmeplanung mit der Betrachtung von unterschiedlichen Arten von (Fern-)Wärmenetzen und -pumpen, um effiziente und nachhaltige Wärmeversorgungs-lösungen für Wohn- und Gewerbegebiete zu entwickeln.

Arbeitsweise: Die Arbeitsgruppe " zukunftsfähige Energieversorgung" soll aus Mitgliedern der Gemeindevertretung und bürgerl. Mitgliedern bestehen. Darüber hinaus ist es wünschenswert, Fachexperten, Vertretern von Unternehmen, Umweltorganisationen und interessierten Bürgern ein Forum zu bieten.

Erwartete Ergebnisse:

1. Politische Begleitung bei der Erstellung eines Energie- und Wärmekonzepts für die Gemeinde, das auf erneuerbaren Energien und Energieeffizienz basiert.
2. Empfehlungen für Fördermaßnahmen und Anreize zur Umsetzung nachhaltiger Energieprojekte.
3. Durchführung von Informationsveranstaltungen und Workshops.
4. Kosteneffizientes und bilanziertes Bereitstellen von Wärme und Strom. Teilhabe der Bürger/-innen daran, z.B. in Form von Bürgerenergiegenossenschaften.

Zeitplan: Die AG wird regelmäßig zusammenkommen, um Ideen auszutauschen, Lösungen zu erarbeiten und Handlungsempfehlungen zu entwickeln. Es wird empfohlen, die AG quartalsweise, mindestens aber halbjährlich tagen zu lassen.

Budget: Der finanzielle Bedarf für die Arbeitsgruppe wird als äußerst gering eingeschätzt und trägt sich hauptsächlich durch das politische Engagement seiner Mitglieder.

Die Gründung einer Arbeitsgruppe "zukunftsfähige Energieversorgung" ist ein wichtiger Schritt hin zu einer nachhaltigeren Zukunft für unsere Gemeinde. Wir sind überzeugt, dass durch gebündelte politische Kräfte und interdisziplinäre Zusammenarbeit innovative Lösungen erarbeitet werden können, die langfristig positive Auswirkungen haben werden.

Für die Fraktion F. Rohweder, im August 2023